

Lehrplan

Anatomie und Dermatologie

Sozialpflegeschule mit dem Schwerpunkt Kosmetik

Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft

Hohenzollernstraße 60, 66117 Saarbrücken
Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken
Saarbrücken 2006

Hinweis:

Der Lehrplan ist online verfügbar unter:
www.bildungserver.saarland.de

Einleitende Hinweise

Der vorliegende Lehrplan Anatomie und Dermatologie der zweijährigen Sozialpflegeschule mit dem Schwerpunkt Kosmetik basiert auf der

- Zeugnis- und Versetzungsordnung – Schulordnung – für die zweijährigen Gewerbeschulen und die zweijährigen Sozialpflegeschulen (Berufsfachschulen) im Saarland (ZVO-GS/SPFS) vom 21. Juli 1983 (Amtsbl. S. 441), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 18. Mai 2005 (Amtsbl. S. 794), in der jeweils geltenden Fassung, sowie der
- Verordnung – Prüfungsordnung- über die staatliche Abschlussprüfung an den zweijährigen Gewerbeschulen und den zweijährigen Sozialpflegeschulen (Berufsfachschulen) im Saarland (APO-GS/SPFS) vom 16. Oktober 1984 (Amtsbl. S. 1098), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 18. Mai 2005 (Amtsbl. S. 794) in der jeweils geltenden Fassung.

Das Fach Anatomie und Dermatologie ersetzt das Fach Biologie als schriftliches Prüfungsfach. Zentrale Lerninhalte des Fachs Biologie sind bewusst in diesem Lehrplan aufgegriffen

Der Lehrplan enthält keine methodischen Festlegungen für den Unterricht. Methoden, die Handlungskompetenz unmittelbar fördern, sollten in der Unterrichtsgestaltung besonders berücksichtigt werden, da die berufspraktische Grundbildung dualisiert organisiert ist und selbstständiges und verantwortungsbewusstes Denken und Handeln wesentliche Voraussetzungen für qualifizierte Beschäftigung im Betrieb sind.

Kosmetikerinnen und Kosmetiker haben einen unmittelbaren Kontakt zum Kunden. Sie benötigen Fachkenntnisse der Anatomie/Physiologie und Dermatologie und andererseits eine hohe Sozialkompetenz, die sie befähigt, behutsam und einfühlsam mit den Kunden umzugehen und eine vertrauensvolle Kundenbeziehung aufzubauen. Daher ist die Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit im Unterricht zu fördern.

Kosmetikerinnen und Kosmetiker arbeiten am gesunden Menschen und werden nicht therapeutisch tätig. In den Lerngebieten 3 und 4 ist auf die durch die Gesetzgebung vorgegebenen Grenzen einzugehen.

Hinweise auf formale Vorgaben:

- Die Lernziele des Lehrplanes sind als Groblernziele formuliert.
- Die Zeitrichtwerte sind als vorgeschlagene zeitliche Empfehlung zu verstehen. Sie sind stets als Jahresstunden ausgewiesen, um Vergleiche mit Schulformen anderer Bundesländer zu ermöglichen.
- Bei den ausgewiesenen Stundenanteilen sind die Zeiten für Wiederholungen und Leistungsüberprüfungen enthalten.

Saarbrücken, Juni 2006

Lerngebietsübersicht

Lfd. Nr.	Lerngebiet	Zeitrichtwert* Stunden
	Klassenstufe 10	
1	Zellbiologie	20
2	Aufbau der Haut	30
3	Hautveränderungen, Hauterkrankungen	30
4	Anatomie von Hand und Fuß	20
5	Genetik	20
Summe		120
	Klassenstufe 11	
6	Das Hormonsystem beim Menschen	20
7	Das Stoffwechselsystem beim Menschen	50
8	Das Nervensystem beim Menschen	10
9	Sinnesphysiologie beim Menschen	40
Summe		120

* Zeitrichtwert i. S. eines Vorschlags

Lerngebiet 1: Zellbiologie		Zeitrichtwert: 20 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
1.1 Die Zelle als lebendiges System verstehen	<ul style="list-style-type: none"> - Kennzeichen des Lebens - Feinbau der Zelle - Differenzierung pflanzlicher und tierischer Zellen - Mitose 	Einsatz des Mikroskops
1.2 Auswirkungen bei Störungen im Zellzyklus kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Zellentartungen: Gutartige und bösartige Tumore Mögliche Ursachen Warnzeichen Krebserkrankungen Prophylaxe 	Internetrecherche
1.3 Organisations-ebenen erkennen	<ul style="list-style-type: none"> - Zelle-Gewebe-Organ 	Exemplarische Vorgehensweise

Lerngebiet 2: Aufbau der Haut		Zeitrictwert: 30 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
2.1 Hautrelief kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Oberflächenstruktur - Spaltlinien 	Hautmodell
2.2 Aufbau der Haut beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Schichten der Haut - Tonus und Turgor 	
2.3 Aufbau und Funktion der Hautanhangsgebilde beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Schweißdrüsen - Talgdrüsen - Haare - Nägel 	s. LG 4 „Nägel“
2.4 Bedeutung der Hautfunktionen erklären	<ul style="list-style-type: none"> - Hydro-Lipid-Film - Barrierefunktion - Lichtschutz - Stoffwechsel - Schutz vor mechanischen Einflüssen - Temperaturregulierung - Haut als Sinnesorgan 	Wahrnehmungsversuche

Lerngebiet 3: Hautveränderungen,- erkrankungen		Zeitrichtwert: 30 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
<p>3.1 Erscheinungsbilder, Ursachen und Entwicklung verschiedener Hautveränderungen kennen und beschreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Talgdrüsenstörungen Komedonen Akne - Verhornungsstörungen Milien Hühneraugen Warzen Alterswarzen - Pigmentstörungen Sommersprossen Schwangerschaftsflecken Vitiligo Albinismus Leberflecken, Muttermale - Blutgefäßveränderungen Teleangiektasien Feuermale Blutschwamm Rosacea - Entzündliche Hautkrankheiten Ekzeme Psoriasis Trichophytie - Maligne und gutartige Tumore der Haut Aktinische Keratose Melanom, Basaliom Fibrom, Lipom, Atherom 	<p>Siehe LG 1.2</p>
<p>3.2 Möglichkeiten und Grenzen der Institutsbehandlung darstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Aknebehandlung im Institut: Hautreinigung, -pflege Keratolytische Maßnahmen 	

Lerngebiet 4: Anatomie von Hand und Fuß		Zeitrictwert: 20 h	
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht	
4.1 Grundlagen des Knochenaufbaus kennen	- Röhrenknochen	LG 4.1 – 4.3: Einblick, Exemplarische Vorgehensweise	
4.2 Bau eines Gelenkes kennen	- Kniegelenk		
4.3 Bau und Funktion der Skelettmuskulatur kennen	- Beuger - Strecker		
4.4 Aufbau und Funktion von Hand und Fuß kennen	- Handskelett - Fußskelett - Fußgewölbe - Bänder des Fußes		
4.5 Aufbau und Funktion des Nagels beschreiben	- Nagelaufbau - Nagelwachstum		Modell
4.6 Nagelveränderungen und ihre Ursachen beschreiben und zwischen medizinisch und kosmetisch zu behandelnden unterscheiden	- Nagelanomalien - Nagelerkrankungen Hohl- oder Löffelnägel Brüchige Nägel Onycholysis Tüpfelnägel Krallennägel Quer- und Längsrillen Nagelverfärbungen (Weißfärbung, Melanin-einlagerung) Pilznagel Holznagel Eingewachsener Nagel		

Lerngebiet 5: Genetik		Zeitrichtwert: 20 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
5.1 Grundlagen der Vererbung kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Chromosomen - DNA, RNA - Meiose - Die Mendelschen Regeln - Mutationen - Modifikationen 	Modell Karyogramme
5.2 Gentechnik als Fortschritt oder Risiko erkennen	<ul style="list-style-type: none"> - Ziele und Methoden der Gentechnik 	Exemplarische Vorgehensweise
5.3 Einfache Kreuzungsschemata erstellen	<ul style="list-style-type: none"> - Vererbung von Blut-eigenschaften: Blutgruppen - Rhesusfaktor 	Lehrplan Gesundheitsförderung, LG 4.1 und 4.2 Vaterschaftsnachweis
5.4 Gesetzmäßigkeiten der Vererbung aus Kreuzungsergebnissen ableiten	<ul style="list-style-type: none"> - Vererbung des Geschlechtes - Erbkrankheiten 	Exemplarische Vorgehensweise Familienstamm-bäume Genetische Beratungsstellen

Lerngebiet 6: Das Hormonsystem beim Menschen		Zeitrichtwert: 20 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
6.1 Bildung und Wirkungsweise der verschiedenen Hormone beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Hormondrüsen - Regelkreis am Beispiel Schilddrüse - Über- und Unterfunktion der Schilddrüse 	Überblick
6.2 Aufgaben der weiblichen und männlichen Geschlechtsorgane beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Geschlechtsorgane 	Modell
6.3 Hormonelle Steuerung im weiblichen Zyklus kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Menstruationszyklus - Hormonelle Verhütung 	Verhütungskoffer

Lerngebiet 7: Das Stoffwechselsystem beim Menschen		Zeitrichtwert: 50 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
7.1 Bau und Funktion der verschiedenen Organe des Kreislaufsystems beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Herz: Bau und Arbeitsweise - Blutgefäße: Arterien Venen Kapillaren - Blutkreislauf: Körper- und Lungenkreislauf 	
7.2 Arbeitsweise der Atmungsorgane beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Bau der Atmungsorgane - Atmung: Gasaustausch - Äußere und innere Atmung 	Diffusion, Osmose LG1.1
7.3 Vorgänge bei der Verdauung, Resorption und Ausscheidung beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Weg der Nahrung durch den Körper - Wirkungsweise der Enzyme - Verdauung und Resorption - Aufgaben des Harnsystems 	
7.4 Bedeutung der Leber als Stoffwechseldrüse kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Leber - Hepatitis 	
7.5 Erkrankungen der Stoffwechselorgane beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Erkrankungen 	LG 7.1-LG 7.3 Exemplarische Vorgehensweise
7.6 Möglichkeiten zur Gesunderhaltung des Stoffwechselsystems ableiten	<ul style="list-style-type: none"> - Prophylaxe 	LG 7.1-LG 7.4 Internetrecherche

Lerngebiet 8: Das Nervensystem beim Menschen		Zeitrichtwert: 10 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
8.1 Gehirn und Rückenmark als Steuerungs-zentralen des Körpers kennen	<ul style="list-style-type: none"> - ZNS - Unterschiede zwischen peripherem und vegetativem Nervensystem 	Überblick
8.2 Aufgaben der Nerven kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Reizübertragung - Reflexe 	

Lerngebiet 9: Sinnesphysiologie beim Menschen		Zeitrichtwert: 30 h
Lernziele	Lerninhalte	Hinweise zum Unterricht
9.1 Anatomische und physiologische Grundlagen der Sinnesorgane kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Das Auge: Bau Sehvorgang und Bildentstehung - Das Ohr: Bau Leistungen des Gehörs Lage- und Drehsinn - Der Geruchs- und Geschmacksinn 	Wahrnehmungsversuche
9.2 Störungen der Sinneswahrnehmung beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Erkrankungen und Veränderungen der verschiedenen Sinnesorgane 	Exemplarische Vorgehensweise
9.3 Möglichkeiten der Prophylaxe kennen	<ul style="list-style-type: none"> - Gesunderhaltung der verschiedenen Sinnesorgane 	Exemplarische Vorgehensweise